



Literaturgespräch mit Hans-Jürgen Balmes (Fischer Verlage Frankfurt a.M.)

Im Rahmen der Reihe Literaturgespräche an der Japanologie Frankfurt

Hans Jürgen Balmes studierte von 1979 bis 1987 Vergleichende Literaturwissenschaft in Bonn. Ab 1984 arbeitete er frei für den Carl Hanser Verlag, wo er 1987 einen Novalis-Kommentarband veröffentlichte. 1989 holte Egon Ammann ihn in seinen Verlag. Er ist u. a. Lektor der Dostojewskij-Neuübersetzungen von Swetlana Geier und Herausgeber einer Hölderlin-Ausgabe bei Hanser, außerdem ist er Übersetzer (aus dem Englischen u. a. von John Berger) und als Rezensent für die Neue Zürcher Zeitung tätig. Seit 1999 ist er Programmleiter für fremdsprachige Literatur im S. Fischer Verlag und Mitherausgeber der Neuen Rundschau.

Daneben gibt er Seminare am Institut für Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft der Johann Wolfgang Goethe-Universität. Hans-Jürgen Balmes hat die bei Fischer erschienenen **Übersetzungen vor allem des Spätwerks von Ōe Kenzaburō** lektoriert und den Schriftsteller mehrfach bei dessen Lesungen in Deutschland begleitet - jüngst bei der Lesung im Frankfurter Literaturhaus am 3.11.2008.

Zeit: 20. November, 18:00 Uhr

Ort: Neue Mensa, 6. Stock, R 604

Im Anschluss an das Gespräch besteht die Möglichkeit, die Themen bei einem Glas Wein zu vertiefen. Für diejenigen, die bei dem Literaturgespräch mit Claudia Negele, M.A. (Goldmann/Randomhouse) anwesend waren: Wir hoffen insgeheim auf einen zweiten "Einschluss" im 6. Stock der Neuen Mensa. Die einschlägigen Maßnahmen dafür wären jedenfalls entsprechend getätigt ...

geändert am 26. Februar 2010 E-Mail: paulat@em.uni-frankfurt.de

© 2004 Goethe-Universität Frankfurt am Main

Druckversion: 26. Februar 2010, 15:18

http://www.uni-frankfurt.de/fb/fb09/ophil/japanologie/Aktuelles_Japanologie/Balmes/index.html